



Homophobie und Diskriminierung im Sport

Handlungsmöglichkeiten von Vereinen



Diskriminierung

Das Wort *Diskriminierung* stammt vom lateinischen *discriminare* „trennen, absondern, unterscheiden“.

Der spätlateinische Begriff *discriminatio* heißt zugleich „Scheidung“ und „Absonderung“



Homophobie

Homophobie (von [griech.](#) ὁμός *homós*: gleich; φόβος *phóbos*: Angst, Phobie) bezeichnet hauptsächlich eine soziale, gegen Lesben und Schwule gerichtete Aversion bzw. Feindseligkeit oder „*die irrationale, weil sachlich durch nichts zu begründende Angst vor homosexuellen Menschen und ihren Lebensweisen*“



Aus Homophobie
wird Diskriminierung



Homophobe Diskriminierung muss unterteilt werden in:

Unmittelbare D.

- Direkte Anfeindung von Schwulen und Lesben
- Ausgrenzung von Personen aufgrund ihrer sexueller Neigung und zugeschriebener Eigenschaften/Vorurteilen

Mittelbare D.

- Heranziehen von Klischees als Beleidigung oder Herabwürdigung von anderen Personen



Problem erkannt ?

- In welcher Form gibt es Diskriminierung in meinem Verein ?
 - Thekensprüche: „Der Schwatte hat wieder ein schlechtes Spiel gemacht..“
„Der irrte wieder herum wie so eine Schwuchtel..“
 - Gleichgültigkeit: „...die beim Frauenfußball sind doch sowieso alle lesbisch..“
 - Direkt : „Der ist doch schwul, aus dem kann deswegen nie ein Großer werden.“
 - Beleidigend : „Geh zurück in den Busch wo Du herkommst.“

→ **unterschwellig...** **Missachtung im Training, stilles Ausgrenzen, Gerüchte über jemanden verbreiten, jemanden nicht im Spiel einbinden, Ausgrenzung bei Vereins/Mannschaftsaktivitäten etc.....**



...und hier liegt die Gefahr !



Jeder Verein/Gruppierung sollte seine
Grundwerte deutlich machen !



Viele Satzungen sehen so aus...

§ 2 Zweck

1. Der VfL verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i.S.d. Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.
2. Vereinszweck ist die Pflege und Förderung des Sports. Er wird insbesondere verwirklicht durch
 - Durchführung von geordneten Turn-, Sport- und Spielübungen
 - Durchführung von Vorträgen, Kursen und Sportveranstaltungen
 - Ausbildung und Einsatz von sachgemäß vorgebildeten Übungsleitern/innen.Besondere Aufmerksamkeit gilt der Erziehung der heranwachsenden Jugend (vgl. § 10).
(...)
5. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.



...oder so...

§ 2 Zweck

(1) Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports. Der Verein ist ***politisch und konfessionell neutral***. Der Satzungszweck wird insbesondere durch die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen in den verschiedenen Abteilungen verwirklicht.



..schon besser...

§ 2

Vereinszweck

1. Zweck des Vereins ist die Pflege des Sports mit allen damit unmittelbar und mittelbar im Zusammenhang stehenden Aufgaben.

Weltanschauliche, konfessionelle und politische Ziele und Zwecke dürfen nicht verfolgt werden. ***Die Förderung der Idee des Sports als verbindendes Element zwischen Nationalitäten, Kulturen und Religionen bleibt davon unberührt.***



Satzung

Sport-Verein „Werder“ von 1899 e.V.

§ 2 Zweck des Vereins

1. Der Zweck des Vereins ist die Pflege des Sports.
2. Sein besonderes Augenmerk legt der Verein auf die körperliche und geistige Bildung seiner Jugendmitglieder. **Der Verein ist politisch und religiös streng neutral und steht in allen seinen Belangen auf demokratischer Grundlage.** Alle Vereinsämter können ehrenamtlich oder hauptamtlich, gegen Aufwandsentschädigung und/oder Vergütung wahrgenommen werden.

(...)

5. Der Verein fördert die Funktion des Sports als verbindendes Element zwischen Nationalitäten, Kulturen, Religionen und sozialen Schichten. Er bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unabhängig von Geschlecht, Abstammung, Hautfarbe, Herkunft, Glauben, sozialer Stellung oder sexueller Identität eine sportliche Heimat.



Sensibilisierung der Sportler und Beteiligten



- Die in Satzungen und Regeln festgeschriebenen Werte müssen durch den Verein (Vorstände, Funktionäre etc.) glaubhaft vertreten werden.
- Trainer und Eltern müssen sich dementsprechend verhalten.
- Fehlverhalten müssen angesprochen und notfalls geahndet werden.
- Alle Beteiligten müssen im Rahmen der Gleichberechtigung agieren.



FIFA Fair-Play-Kodex

(hier kommt eine Zwischen
Präsentation)



Handlungsgrundlage für und zwischen den Fans

Der Werder Bremen Fan-Ethik-Kodex



Werder Bremen Fan Ethik Kodex

Im Bewusstsein ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und für den guten Ruf des Fußballs haben die Geschäftsführung der Werder Bremen GmbH & Co KG aA, das Präsidium des Sport-Verein "Werder" von 1899 e.V., das Fan-Projekt Bremen und der Dachverband Bremer Fanclubs folgende Vereinbarung geschlossen, die sich an den Fifa Ethik Kodex anlehnt.



1. Wir respektieren unsere Gegner und deren Fans, das Schiedsrichtergespann sowie unsere Spieler und Zuschauer.
2. Wir lehnen Diskriminierung und Gewalt ab.
 - 2.1 Wir respektieren alle Menschen, unabhängig von Geschlecht, Abstammung, Hautfarbe, Herkunft, Glauben, sozialer Stellung oder sexueller Identität.**
 - 2.2 Wir setzen uns dafür ein, dass keine Gewalt von Fans von Werder Bremen ausgeht.
3. Wir akzeptieren die für die Stadien geltenden Regeln.



4. Wir wissen, dass Verstöße gegen die o. a. Punkte zu Stadionverboten und/oder Vereinsschlüssen führen können bzw. bei Fanclubs zum Ausschluss aus dem Dachverband.

5. Wir sind uns einig, dass nur Fanclubs und Fangruppierungen, die diesen Werder Bremen Fan Ethik Kodex unterschrieben haben und ihn einhalten, Vergünstigungen im Rahmen von Dauerkarten, Karten für Auswärtsspiele, Arbeitskarten und andere Unterstützungen durch Werder Bremen erhalten können.

Wir fordern alle Werder-Fanclubs und -gruppierungen auf, im Sinne dieses Ethik Kodex auf ihre Mitglieder einzuwirken und ihn zu unterzeichnen.

Werder Bremen GmbH & Co KG aA

Sport-Verein "Werder" von 1899 e.V.

Fan - Projekt Bremen e.V.

Dachverband Bremer Fanclubs



Es muss **kontinuierlich** daran gearbeitet werden, dass ein Umfeld geschaffen wird, in dem sich jeder Sportler und jeder Beteiligte wohl fühlen kann.



Div. Maßnahmen

- AG Anti-Diskriminierung Werder Bremen
- Inhalte auf der Home Page inkl. Unterschriftenaktion
- Verfolgung und Ahndung von gemeldeten Fehlverhalten
- Dauerhafte und wiederholte Darstellung der Arbeit und des Engagements
- AG Anti-Diskriminierung der Werder Fans
- Beteiligung Werder Bremens an div. Veranstaltungen zum Thema Homophobie
- Eigene Veranstaltungen Werder Fans/Fan-Projekt zu dem Thema



These

In einigen Jahren dürfte es keine
schwul/lesbischen Fan-Clubs mehr
geben!!!!